Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267384

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Unterreußener Straße 7

Gem. * Fl-stck. * Flur Unterreußen * 106

Kurzcharakteristik

Scheune eines Bauernhofes; zum Teil in Fachwerkbauweise, baugeschichtlich und wirtschaftsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Scheune eines Bauernhofes wurde um 1800 erbaut. Der eingeschossige Bau trägt ein Krüppelwalmdach und ist zu Teilen massiv und zu Teilen in Fachwerkbauweise errichtet. Die Scheune ist ein wichtiges Zeugnis der im Örtchen Unterreußen nachvollziehbaren Ortsbildung durch gemeinsame Ansiedlung von kleinen Bauernhöfen, deren Ländereien jenseits der Ansiedlung lagen und die durch ergänzende Pachtung von landwirtschaftlicher Nutzfläche hinreichend große Wirtschaftseinheiten ergaben. Aufgrund des Zeugniswertes hinsichtlich der SIedlungsentwicklung in Unterreußen hat die Scheune baugeschichtliche und wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1800 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09267384 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Müller, Martin
Beschreibung	Scheune eines Bauernhofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.